



Raspel-Shorty

Weniger ist manchmal mehr, denn: Shortys trägt man jetzt wieder ultrakurz! Einfach die Haare nach dem Trockenrubbeln mit Gel oder Modelliercreme zurechtzupfen – fertig! Tipp: Ein kräftiges Augen-Make-up peppt das Ganze auf

Foto: Copyright: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks



Spitzen-Zauber

Schwungvolle Stufen umrahmen das Gesicht und setzen es toll in Szene: Schaumfestiger (z. B. von Wella Professionals) einarbeiten, die Haare auf Wickler drehen. Nach dem Trocknen die Ansätze glatt bürsten

Foto: Markus Herrmann für Wella Professionals



Flecht-Werk

Lust auf verführerische Verwicklungen? Dann ziehen Sie einen tiefen Seitenscheitel, und flechten Sie eine Ponysträhne. Diese mit dem Resthaar verschlingen und seitlich als lockeren Dutt mit Klammern und Spray fixieren

Foto: Copyright: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks



Mega-Pony

Dunkel und geheimnisvoll: Der schwarze Bob bezaubert mit XL-Pony und kurzer Nackenpartie. So geht's: Haare Strähne für Strähne über eine Rundbürste trocken pusten und den Pony schräg ins Gesicht ziehen. Großzügig mit Glanzspray einnebeln

Foto: Cutting Crew für Matrix

Retro-Mähne

Toupierte Löwenmähen im 80er-Jahre-Stil feiern gerade ein furioses Comeback. Für den Big-Hair-Look Volum mousse im feuchten Haar verteilen und mit Hilfe einer Paddelbürste trocken föhnen. Zum Schluss den Oberkopf mit einem dünnen Stielkamm toupiieren



Foto: La Bioesthetique